

PROMOBIL.DE

Europas größtes Reisemobil-Magazin

# pro mobilität



Trends im Möbelbau

Immer leichter - immer besser?

## Neue Grundriss-Ideen

Vergleichstest: Bürstner und Rapido mit Komfort-Schlafzimmer

Wie haben gewählt

Was sind Deutschlands beliebteste Stellplätze



EXKLUSIV IM TEST



# Zurück an der Spitze?

So definiert der Flair die Oberklasse neu - Supercheck



CÔTE D'AZUR: Top-Tipps und Traum-Plätze



BUSSE UNTER 6 METER: Schnäppchen ab 32 500 Euro



Reifen-Test: Die besten Gummis für Reisemobile





## Grip, Grip, Hurra!

Sicheres Fahren fordert von **REISEMOBIL-SOMMERREIFEN** optimalen Grip sowohl auf nassem wie auf trockenem Asphalt – und das bei möglichst spritsparend niedrigem Rollwiderstand. Was können die Newcomer von Conti, Pirelli und Nokian besser als die bewährten oder preisgünstigen Alternativen?

**W**as haben Sommerreifen mit Kühlschränken zu tun? Beide müssen auch bei hochsommerlichen Temperaturen funktionieren. Außerdem tragen beide ein EU-Label, das beim Kauf über wesentliche Produkteigenschaften informieren soll.

Wer einen Kühlschrank kauft, orientiert sich an der auf dem Label angegebenen Energieeffizienzklasse und wählt meist das Produkt mit dem ge-

ringsten Energieverbrauch. Bei Reifen sind neben den für den Spritverbrauch relevanten Rollwiderstandsklassen auch noch Angaben zur Nasshaftung abgedruckt. Analog zur Energieeffizienz steht A für besten Grip und kurze Bremswege, von B bis G hingegen werden die zu erwartenden Bremswege auf Nässe immer länger.

Neu entwickelte Gummimischungen und Profile erlauben seit kurzem auch bei Wohnmobil- und Transporterreifen im

Nassgrip die Bestnote A. Während bei Pkw zugleich auch Bestnoten in Sachen Leichtlauf angestrebt werden, steht gerade bei Reisemobilreifen minimaler Rollwiderstand – auch aufgrund der technischen Kompromisse – erst viel weiter hinten im Lastenheft. Der Grund: Fahrzeuge mit großem Luftwiderstand profitieren nur bei sehr niedrigem Tempo von besonders leicht laufenden Reifen. Bei Autobahntempo sind die Vorteile weitgehend dahin.

Drei Reifen waren zum Testzeitpunkt im September 2014 bereits mit Nassgriff-Label A verfügbar: Der neue Conti Van-Contact 200, der ebenso taufrische Nokian C-Line sowie das Brüderpaar aus dem Hause Pirelli: der Carrier für Transporter und der Carrier Camper speziell für Reisemobile. Nachdem der Standard-Carrier seine Feuertaufe bereits im letztjährigen *promobil*-Reifentest bestanden hat, muss nun die Camper-Variante zeigen, »

Um höchste Genauigkeit und Ergebnissicherheit zu gewährleisten, werden sämtliche Versuche in diesem Test mehrfach durchgeführt. In allen Kriterien werden die Produkte nach einem zuvor festgelegten Muster bewertet. Grundsätzlich erhält der beste Reifen eines Versuchs die maximal mögliche Punktzahl von zehn Punkten. Das Bewertungsschema folgt einer progressiven mathematischen Funktion, wodurch sichergestellt ist, dass auch hochwertige, in ihren Eigenschaften nah beieinanderliegende Produkte ausreichend trennscharf bewertet werden können. Dieses Schema gilt sowohl für die objektive Bewertung durch Messgeräte als auch die subjektive Benotung durch die spezialisierten Testfahrer, was etwa bei der Beurteilung des Komforts und des Handlings zum Tragen kommt. Beim Handling auf nasser oder trockener Bahn führt ein ausgewogenes, sicheres Fahrverhalten zu einer Optimalbenotung. Der Rollwiderstand der Reifen wird auf Rollenprüfständen ermittelt, basierend auf EU-Regularien, was dem Rollwiderstandsbeiwert bei 80 km/h entspricht.



Neben den subjektiven Eindrücken unterstützt ein Arsenal elektronischer Messgeräte die Tester bei der Bewertung der Reifen.



Reifenwechsel im Akkord. Nach dem Reifentest sind jeweils mindestens acht Pneu jeder Marke ein Fall für den Container.

**FIAMMA**  
first choice



Markisen  
von bester Qualität  
für jede Art von  
Wohnmobile



# DIE ERGEBNISSE DER NASSPRÜFUNG

» Gute und vor allem sichere Performance auf trockener Fahrbahn – das sollte jeder Reifen können. Die Königsdisziplinen eines Sommerreifens liegen jedoch im Nassen. Wer schmiert, verliert. Denn allein der Bremsweg wird bei der Nasswertung mit starken 40 Prozent gewichtet. Wer hier patzt, hat keine Chance auf eine gute Testnote. Zusätzlich geben Aquaplaningtests, jeweils getrennt in Längs- und Querrichtung, Auskunft über die Reaktion der Reifen etwa beim Durchfahren von tiefen Spurrinnen. Die Höhe der kritischen Aufschwimmgeschwindigkeit zeigt jeweils die Sicherheitsreserven der Reifen auf. Für optimale Wiederholgenauigkeit werden sowohl das Nassbremsen wie auch das Längsaquaplaning mit präzise schienengeführten Sonderfahrzeugen durchgeführt.



## BREMSELEISTUNG

ABS-Vollbremsung 80-0 km/h auf bewässertem Asphalt, Messfahrzeug: Volkswagen T4, beladen.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	39,8 m
Goodyear Marathon	40,8 m
GT Radial Maxmiler Pro	46,9 m
Nokian C-Line	40,6 m
Pirelli Carrier Camper	37,4 m



## SEITENFÜHRUNG

Bewässerter Asphaltkreis, Durchmesser: 55 Meter. Maximale Querbeschleunigung in  $m/s^2$ .

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	6,69 $m/s^2$
Goodyear Marathon	6,88 $m/s^2$
GT Radial Maxmiler Pro	6,16 $m/s^2$
Nokian C-Line	6,74 $m/s^2$
Pirelli Carrier Camper	6,72 $m/s^2$



## HANDLING

Auf dem 1900 Meter langen Handlingkurs zählt die maximale Durchschnittsgeschwindigkeit in km/h.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	63,5 km/h
Goodyear Marathon	63,8 km/h
GT Radial Maxmiler Pro	58,3 km/h
Nokian C-Line	64,1 km/h
Pirelli Carrier Camper	64,6 km/h



## AQUAPLANING LÄNGS

Ermittelt wird die Aufschwimmgeschwindigkeit bei geführter Geradeausfahrt in km/h bei 15% Schlupf.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	102,4 km/h
Goodyear Marathon	98,8 km/h
GT Radial Maxmiler Pro	98,2 km/h
Nokian C-Line	99,2 km/h
Pirelli Carrier Camper	101,2 km/h



## AQUAPLANING QUER

Haftung bei Wasserdurchfahrt im Kreis. Gewertet wird die Querbeschleunigung in  $m/s^2$ .

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	3,92 $m/s^2$
Goodyear Marathon	3,72 $m/s^2$
GT Radial Maxmiler Pro	3,60 $m/s^2$
Nokian C-Line	4,23 $m/s^2$
Pirelli Carrier Camper	3,96 $m/s^2$

Bewertung: ■ sehr gut ■ gut ■ durchschnittlich ■ unterdurchschnittlich ■ ungenügend (siehe Wertungstabelle auf Seite 56)

was sie kann. Gegenüber dem Transportermodell soll sie besser gegen UV-bedingte Alterung sowie gegen Standplatten geschützt sein, Verstärkungen sorgen für Reserven bei versehentlicher Überladung. Auch die Gummimischung ist tendenziell mehr auf kurze Bremswege als auf höchste Laufleistung optimiert.

Der neuen Reifenmodelle von Continental wie auch Nokian versuchen beste Performance auf nasser und trockener Bahn, Sicherheit und guten Komfort unter einen Hut zu bringen. Ob das gelingt, müssen sie im Vergleich zum bewährten Goodyear Cargo Ma-

rathon und der preisgünstigen Alternative GT Radial Maxmiler Pro unter Beweis stellen.

**Beim Nassbremsen** schlägt die Stunde der Wahrheit. Laut Label müssten Pirelli, Conti und Nokian nahezu gleichauf vorne liegen. Vorne ja, aber nicht gleichauf: Aus Tempo 80 steht der nasseoptimierte Pirelli Carrier Camper schon nach beeindruckenden 37,4 Metern, das ist Pkw-Niveau. Als bester Transporterreifen folgt mit knappen 1,4 Metern Abstand Conti, noch rund einen Meter später Nokian und der offenbar zu Unrecht gleich zwei Labelklassen schlechter eingestufte

Goodyear. Angesichts solcher Werte kann der GT Radial nicht mithalten und rutscht mit viel zu langen 46,9 Metern ins Aus. Laut LabelEinstufung B müsste der GT eher besser bremsen als der C-gelabelte Goodyear. Die Unterschiede lassen sich vermutlich damit erklären, dass die Reifenhersteller derzeit selbst für die Einstufung ihrer Produkte verantwortlich sind. Eine unabhängige Überwachung, mehr Transparenz und feinere Differenzierbarkeit wäre für die Zukunft auf jeden Fall wünschenswert.

Zurück zum Test. Neben gutem Nassbremsen spielen genauso Seitenführung, Aquapla-

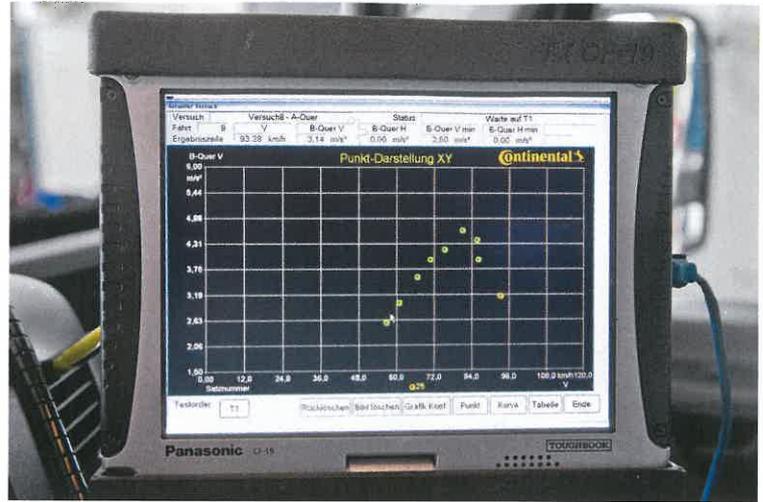
ning und ganz besonders die dynamische Fahrsicherheit auf nasser Straße eine wichtige Rolle. Hier ist der nassfeste Pirelli nicht zu schlagen.

Mit kalkulierten Einschränkungen in der Langlebigkeit dominiert er das Feld. Knapp dahinter der Nokian, der sich allerdings einen Ausrutscher im Längsaquaplaning leistet. Kein Überflieger, aber sehr ausgewogen auf Nässe ist der Conti. Dicht dahinter der Goodyear mit seinen bereits bekannten Aquaplaningdefiziten. Eindeutig keine Empfehlung auf Nässe gibt es für den GT Radial Maxmiler Pro, der nicht nur beim Bremsen und der Seitenfüh-

rung, sondern auch durch seine ausgeprägte Übersteuergfähr beim Lastwechsel in Kurven Punkte lassen muss.

Ist der günstige Maxmiler dafür im Trockenem fit? Auch nicht. Mit langen Bremswegen, schwacher Seitenführung und wenig Lenkpräzision kann er selbst hier nicht zufriedenstellen. Schnelle Spurwechsel meistert er auf niedrigem Niveau dagegen unaufgeregt. Weit dynamischer lassen sich Nokian und Goodyear fahren,

die in keiner der sechs Trocken- disziplinen signifikante Schwächen zeigen. Auf recht hohem Niveau führen Conti und Pirelli das Feld an, die mit sehr kurzen Bremswegen, einer Pkw- ähnlichen Fahrdynamik und zuletzt auch in Rollwiderstand, Abrollgeräusch und Komfort neue Standards bei Transporterreifen setzen. Etwas poltrig reagieren hingegen die Pirellis auf Fahrbahnunebenheiten, ein Tribut an die erhöhten Tragfähigkeitsreserven. »



Beim Aquaplaning-Versuch werden die maximal erreichbaren Geschwindigkeiten bei Wasserdurchfahrt in der Kurve aufgezeichnet.

## DIE ERGEBNISSE DER TROCKENPRÜFUNG

» Wer bremst, verliert. Und zwar an Geschwindigkeit. Je schneller, desto besser, desto sicherer. Ein kurzer Bremsweg auf trockener Bahn hat deshalb eine höhere Sicherheitsrelevanz als Komfort und Rollwiderstand, Kraftstoffersparung oder der Abrollkomfort. Fast genauso stark wird die Fahrstabilität bei dynamischen Spurwechselmanövern gewertet. Hier wird das Fahrzeug bei Autobahntempo durch beherzten Lenkeingriff um eine Fahrspur versetzt. Bewertet wird hier die Lenkansprache, die Balance des Fahrzeugs und damit die Sicherheit des Reifenkonzepts. Die Beurteilung erfolgt hier ausschließlich subjektiv. Bei den Fahrdynamik-Tests auf trockenem Asphalt und den statischen Prüfungen im Conti-Labor leistete sich keiner der getesteten Reifen gravierende Schwächen.



### □ BREMSLEISTUNG

ABS-Vollbremsung 100-0 km/h auf trockenem Asphalt. Mittelwert aus zehn gültigen Versuchen.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	42,3 m
Goodyear Marathon	43,8 m
GT Radial Maxmiler Pro	46,6 m
Nokian C-Line	43,4 m
Pirelli Carrier Camper	43,1 m



### □ HANDLING

Bei Spurwechselmanövern bis 120 km/h wird subjektiv die Grenzgeschwindigkeit ermittelt.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	102,1 km/h
Goodyear Marathon	102,2 km/h
GT Radial Maxmiler Pro	100,2 km/h
Nokian C-Line	101,5 km/h
Pirelli Carrier Camper	100,7 km/h



### □ ROLLWIDERSTAND

Der Rollwiderstandsbeiwert in kg/t wird auf einem stationären Rollenprüfstand ermittelt.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	0,56 kg/t
Goodyear Marathon	0,68 kg/t
GT Radial Maxmiler Pro	0,74 kg/t
Nokian C-Line	0,74 kg/t
Pirelli Carrier Camper	0,67 kg/t



### □ AUSSENGERÄUSCH

Abrollgeräusch der Reifen auf ISO-Norm-Asphalt mit abgestelltem Motor bei 80 km/h.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	73,0 db(A)
Goodyear Marathon	72,6 db(A)
GT Radial Maxmiler Pro	72,7 db(A)
Nokian C-Line	72,8 db(A)
Pirelli Carrier Camper	72,0 db(A)



### □ REIFENGEWICHT

Eigengewicht der Testreifen im Neuzustand. Gewichtsangabe ohne Felge, keine Wertung.

Marke	235/65 R 16 C/CP
Continental Van-Contact 200	15,0 kg
Goodyear Marathon	15,9 kg
GT Radial Maxmiler Pro	15,9 kg
Nokian C-Line	15,1 kg
Pirelli Carrier Camper	15,6 kg

Bewertung: ■ sehr gut ■ gut ■ durchschnittlich ■ unterdurchschnittlich ■ ungenügend (siehe Wertungstabelle auf Seite 56)



Das europäische Reifenlabel gibt Auskunft über die grundlegenden Eigenschaften eines Reifens.



Die neuen Profile rollen nicht nur leichter ab, sie bieten auch verbesserten Nassgrip.

Das Ergebnis nach hundert von Testrunden: Ultimativen Grip für Reisemobile auf nassen wie trockenen Straßen und damit bestmögliche Sicherheit bietet nur der Pirelli: Testsieger. Knapp dahinter der besonders rollwiderstandsarme Conti, der sich damit für schlanke Mobile und speziell auch für Transporter mit hohen Laufleistungsansprüchen eine Empfehlung ist. Nokian kann in der Nass- und Trockenperformance gut mithalten, fällt aber im Rollwiderstand etwas ab. Den-

## FORMATE: WER LIEFERT WAS?

Die Reifen des Tests sind teilweise auch in anderen Dimensionen und Tragfähigkeiten erhältlich. Aufgrund möglicher Unterschiede in Mischung, Profil und Unterbau können die Ergebnisse des Tests allerdings nur bedingt übertragen werden.

	Continental	Goodyear	GT Radial	Nokian	Pirelli
195/70 R 15 C 104	●	-	●	-	-
205/70 R 15 C 106	-	-	●	-	-
215/70 R 15 C 109	-	-	●	●	CP
225/70 R 15 C 112	-	-	●	-	-
215/60 R 16 C 103	●	-	●	-	-
195/65 R 16 C 104	●	●	●	-	-
205/65 R 16 C 103	●	●	●	-	-
215/65 R 16 C 109	●	●	●	-	-
225/65 R 16 C 112	●	●	●	-	-
235/65 R 16 C 115	●	●	●	●	CP
185/75 R 16 C 104	●	-	●	●	-
195/75 R 16 C 107	●	●	●	●	-
205/75 R 16 C 109	●	-	●	●	-
215/75 R 16 C 113	●	-	●	●	CP
225/75 R 16 C 116	●	-	●	●	-
215/60 R 17 C 109	●	-	-	-	-
225/55 R 17 C 109	●	-	-	-	-
225/55 R 17 101 V RF	●	-	-	-	-

● lieferbar, teilweise auch oder ausschließlich mit höherem Lastindex; - nicht lieferbar; CP: nur als CP-Camperreifen verfügbar; RF: Reinforced, verstärkt.

## FAZIT

### REISEMOBILREIFEN AUF PKW-NIVEAU

Mit besseren Fahrwerken, kräftigeren Bremsen und starken Motoren sind Reisemobile fast schon bei der Dynamik eines Personewagens angelangt. Eine Dynamik, die zusammen mit den vielfach angebotenen ESP-Systemen und den nun verfügbaren, auf Nassgrip optimierten Reifen in Notsituationen einen wichtigen Sicherheitspuffer schaffen kann.



Thiemo Fleck

noch eine klare Empfehlung, genauso wie der Goodyear, der trotz seiner zurückhaltenden Labeleinstufung gut im Feld der Top-Reifen mithalten kann. Übrig bleibt der GT Radial. Angesichts seines insgesamt niedrigen Leistungsniveaus ist er nur sehr eingeschränkt empfehlenswert.

Thiemo Fleck

TESTERGEBNISSE bitte umblättern



## Hier treffen sich Freunde:

- 01594 Riesa-Oelsitz, BÄWO Caravanning, 11.04.2015 – 12.04.2015
- 06618 Naumburg, Caravan Rossoi GmbH, 11.04.2015 – 12.04.2015
- 08233 Schreiersgrün, Freizeitmarkt Mario Knust, 18.04.2015 – 19.04.2015
- 15537 Erkner, Caravan Park Erkner GmbH, 28.03.2015 – 29.03.2015
- 19300 Kremmin, Happy Caravanning, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 21423 Winsen/Luhe, Freizeit-Center Albrecht GmbH & Co. KG, 27.03.2015 – 29.03.2015
- 23863 Kayhude, Schwarz Mobile Freizeit GmbH, 24.04.2015 – 26.04.2015
- 24988 Oeversee, Wilhelmssen Caravanning GmbH, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 26655 Westerstede-Moorburg, Rauert Reisemobile GmbH, 28.03.2015 – 29.03.2015
- 28237 Bremen, Soma Caravanning Center Bremen GmbH, 25.04.2015 – 26.04.2015
- 30916 Isernhagen, EUBO-CARAVAN Tirge GmbH, 09.05.2015 – 10.05.2015
- 32108 Bad Salzuflen, R. Ullrich GmbH & Co. KG, 24.04.2015 – 26.04.2015
- 41836 Hückelhoven, Freizeitcenter Reiner Adolph e.K., 20.03.2015 – 21.03.2015
- 42369 Wuppertal, Sonnenschein Caravans, 18.04.2015 – 19.04.2015
- 42855 Remscheid, Autohaus Pauli GmbH Caravanning Handelsbetrieb, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 46348 Raesfeld, Reisemobile Kreierhoff, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 49078 Osnabrück, Unnewehr GmbH & Co. KG, 07.03.2015 – 08.03.2015
- 49811 Lingen, Caravan Rumpf GmbH, 18.04.2015 – 19.04.2015
- 50170 Kerpen, Camping Oase Kerpen GmbH – Freizeit auf Rädern, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 51491 Overath, Mobile Freizeit Middendorf GmbH, 06.03.2015 – 08.03.2015
- 61169 Friedberg, Engel Caravanning Frankfurt GmbH & Co. KG, 07.03.2015 – 08.03.2015
- 63697 Hirzenhain/Merkenfritz, Müller Mobil GmbH, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 65203 Wiesbaden, Raule Mobile Freizeit Reisemobil und Caravan Center GmbH, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 65555 Limburg-Offheim, Freizeitfahrzeuge Berthold Singhof, 13.03.2015 – 15.03.2015
- 67705 Sägmühle, Camping-Freizeitzentrum Sägmühle GmbH, 28.03.2015 – 29.03.2015
- 68229 Mannheim/Friedrichsfeld, GÜMA Caravan-Motorcaravan KG, 24.04.2015 – 26.04.2015
- 71065 Sindelfingen, Erwin Hymmer Center Stuttgart GmbH, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 73265 Dettingen/Teck, Caravania GmbH Freizeitfahrzeuge, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 73433 Aalen, Caravanning Henschel – Reisemobile und mehr, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 76316 Malsch, GAST Caravanning GmbH, 27.03.2015 – 29.03.2015
- 78234 Engen, Freizeitmobile Gulde GmbH, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 79618 Rheinfelden Baden, ML Reisemobile GmbH, 28.03.2015 – 29.03.2015
- 87509 Immenstadt, Neuss GmbH, 21.03.2015 – 22.03.2015
- 93055 Regensburg, Seltenhofer GmbH, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 94036 Passau, Caravan Wolff GmbH, 07.03.2015 – 08.03.2015
- 96106 Ebern, Autohaus Dietz – Heinz und Jürgen Dietz OHG, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 97877 Wertheim, EXPOCAMP Freizeit und Caravanning Center Wertheim GmbH, 29.04.2015 – 04.05.2015
- 99334 Amt Wachsenburg, mobilease-Freizeitfahrzeuge B. Willers e.K., 18.04.2015 – 19.04.2015
- 99974 Ammering, Camping Grabe GmbH & Co. KG, 18.04.2015 – 19.04.2015
- 2201 Gerasdorf bei Wien, Star-Caravan Wohnwagen & Wohnmobillahandels-gesellschaft mbH, 10.04.2015 – 11.04.2015
- 4063 Horsching, Wohnwagen Grabner, 09.04.2015 – 11.04.2015
- 6112 Wattens, Krug GesmbH, 15.04.2015 – 18.04.2015
- 8162 Passail, Reisemobile & Wohnwagencenter Robert Harrer GmbH, 20.03.2015 – 22.03.2015
- 1580 Avenches, Caravanes Treyvaud S.A., 27.03.2015 – 29.03.2015
- 6030 Ebikon/LL, Portmann Sport AG, 18.04.2015 – 19.04.2015
- 8180 Bülach, Top Caravan GmbH, 14.03.2015 – 15.03.2015
- 8451 Kleinandelfingen/ZH, Tartaruga Travel Mobils AG, 27.03.2015 – 29.03.2015
- 9213 Hauptwil/Tg., Caravan Bucher, 18.04.2015 – 19.04.2015

# GETESTET UND BENOTET: SOMMERREIFEN 235/65 R 16 C/CP

Ein Video zum Reifentest finden Sie im *promobil*-Magazin oder unter [promobil.de/sommerreifen15](http://promobil.de/sommerreifen15)



PREISE UND DATEN 235/65 R 16 C/CP

	Continental Van-Contact 200	Goodyear Cargo Marathon	GT Radial Maxmiler Pro	Nokian C-Line	Pirelli Carrier Camper
Preis (inkl. MwSt.) <sup>1)</sup>	176 Euro	170 Euro	120 Euro	165 Euro <sup>1a)</sup>	186 Euro
EU-Labelwert Rollwid./Nassgriff	B/A	C/C	C/B	C/A	C/A
EU-Labelwert Geräusch	72 dB	72 dB	71 dB	72 dB	71 dB
Last- und Speed-Index <sup>2)</sup>	115/113 R	115/113 R	115/113 R	121/119 R	115 R
Neuprofiltiefe (durchschnittlich)	8,3 mm	9,2 mm	10,3 mm	9,7 mm	9,8 mm
Luftdruck im Fahrtst (vorn/hinten)	3,0/4,0 bar	3,0/4,0 bar	3,0/4,0 bar	3,0/4,0 bar	3,0/4,0 bar
Herstellungsland	Slowakei	Türkei	Indonesien	Finnland	Türkei
Produktionswoche/-jahr	18/2014	25/2014	25/2014	35/2014	14/2014
Service-Hotline	05 11/9 38 01	0 61 81/68 01	0 22 41/12 39 40	09 11/52 75 50	0 89/14 90 80

ERGEBNISSE DER NASSPRÜFUNG						
Bremsweg	40 %	8	8	5	8	10
Seitenführung	15 %	9	10	7	9	9
Handling nach Zeit	15 %	8	9	5	9	10
Handling subjektiv	15 %	9	8	6	10	10
Aquaplaning längs	5 %	10	7	7	7	9
Aquaplaning quer	10 %	8	7	6	10	8
<b>Zwischennote nass</b>	<b>50 %</b>	<b>8,4</b>	<b>8,3</b>	<b>5,7</b>	<b>8,8</b>	<b>9,6</b>

ERGEBNISSE DER TROCKENPRÜFUNG						
Bremsweg	40 %	10	9	7	9	10
Spurwechselsicherheit	10 %	9	9	8	10	9
Lenkreaktion	10 %	9	9	7	8	10
Handling nach Zeit	15 %	10	10	7	9	8
Handling subjektiv	15 %	9	9	7	9	10
Abrollkomfort/Innengeräusch	10 %	9	8	8	8	7
<b>Zwischennote trocken</b>	<b>40 %</b>	<b>9,6</b>	<b>9,1</b>	<b>7,2</b>	<b>8,9</b>	<b>9,3</b>

UMWELTWERTUNG						
Rollwiderstand	70 %	10	7	7	7	8
Reifen-/Fahrbahngeräusch	30 %	8	8	8	8	10
<b>Zwischennote Umwelt</b>	<b>10 %</b>	<b>9,4</b>	<b>7,3</b>	<b>7,3</b>	<b>7,3</b>	<b>8,6</b>

<p><b>Stärken und Schwächen</b></p>	<p><b>+</b> Bei sehr gutem Längsaquaplaning ordentliche Performance und sicheres Fahrverhalten auf Nässe, kurze Bremswege, direkte Lenkansprache und sichere Seitenführung auf trockener Straße. Sehr niedriger Rollwiderstand.</p> <p><b>-</b> Angesichts der guten Label-Einstufung (A) könnte das Nassbremsen etwas besser sein. Erhöhte Wankneigung bei Spurwechsel.</p>	<p><b>+</b> Hohes Seitenführungsniveau und akzeptable kurze Bremswege auf Nässe, einfach und gutmütig fahrbarer Reifen mit sicherem, breitem Grenzbereich. Kurze Bremswege und sicheres Handling auch auf trockenem Asphalt.</p> <p><b>-</b> Schwächen im Aquaplaning, erhöhter Rollwiderstand.</p>	<p><b>+</b> Bei tragem Lenkansprechen gute Spurwechselsicherheit, ordentlicher Abrollkomfort.</p> <p><b>-</b> Schwächen zeigt der GT Radial Maxmiler Pro im Komfort, er neigt zum Prollen besonders beim Überfahren von Querfugen. Innen lautes Abrollgeräusch.</p>	<p><b>+</b> Bei sehr gutem Queraquaplaning ordentliche Performance und sicheres, einfach beherrschbares Fahrverhalten auf Nässe. Stabil und sicher im Spurwechsel auf trockener Straße.</p> <p><b>-</b> Für einen Label-A-Reifen könnte das Nassbremsen etwas besser sein. Leichte Defizite im Längsaquaplaning.</p>	<p><b>+</b> Der Camper-Reifen überzeugt mit sehr kurzen Bremswegen und überdurchschnittlichen Leistungen auf Nässe, dazu sehr sicherem Fahrverhalten und ausgeprägten Reserven. Ebenso sehr gute Bremsseigenschaften und hohes Gripniveau auf trockenen Strecken.</p> <p><b>-</b> Gewisse Defizite im Abrollkomfort.</p>
-------------------------------------	--	---	---	--	--

Gesamtnote	Punkte	9,0	8,5	6,4	8,7	9,4
<b>promobil-GESAMTURTEIL</b> <sup>3)</sup>		<b>Sehr empfehlenswert</b>	<b>Empfehlenswert</b>	<b>Eingeschränkt empfehlenswert</b>	<b>Empfehlenswert</b>	<b>Sehr empfehlenswert</b>

<sup>1)</sup> Preise laut Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk e. V., Preisstand: 18.2.2015. <sup>1a)</sup> Vorläufiger Schätzpreis. <sup>2)</sup> Last- und Geschwindigkeitsindex des Reifens: R = 170 km/h. <sup>3)</sup> Wertung: 9,0-10,0 = sehr empfehlenswert, 8,0-8,9 = empfehlenswert, 7,0-7,9 = bedingt empfehlenswert, 6,0-6,9 eingeschränkt empfehlenswert, 5,9 und weniger: nicht empfehlenswert. Höchste erreichbare Punktzahl: 10,0. Tabelle maschinell erstellt, abgedruckt sind gerundete Werte, Endnoten aus Dezimalzahlen ermittelt, aus Rundung entstehende Differenzen sind möglich. Technischer Stand: Oktober 2014.